



STADTGEMEINDE RETZ

Gemeinderat-Nr. 5/2009

PROTOKOLL

der

ordentlichen Gemeinderats-Sitzung

der

Stadtgemeinde Retz

am 29.07.2009

Einberufen mit der Einladung vom 23.07.2009

Anwesende:

Bürgermeister Karl Heilingner als Vorsitzender.

Die geschäftsführenden Gemeinderäte: Vizebürgermeister KommR Ing. Karl Burkert, Stadtrat Walter Fallheier, Stadtrat Dir. OSR Reinhold Griebler, Stadtrat Helmut Koch, Stadträtin Mag. Susanne Metzger

Die Gemeinderäte: Helmut Bergmann, Robert Löscher, Andreas Maier-Graf, Ingeborg Minialow, Martin Riemel, Peter Schmidt, Helene Schrolmberger, Peter Soucek, Josef Stromer; Harald Vyhnalek, Helmut Wieser, Ernst Zeman

Entschuldigt: Stadtrat Alfred Kliegl, die Gemeinderäte Johannes Graf, Johann Kurzreiter, Manfred Ladentrog, Hermann Mairinger, Hermann Neubauer, Robert Schweitzer,

Schriftführer: Stadtamtsdirektor Andreas Sedlmayer

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 17.06.2009
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Liegenschaftsangelegenheiten:
 - a) Obernalber Spitz, weitere Vorgangsweise
 - b) Guts- u. Forstverwaltung M. Suttner-Gatterburg, Grundankauf
 - c) Reinhard Kaufmann, Vermietung Wohnung Schmiedgasse 1
 - d) Retzer Eishockeyverein „Ice Lions“, Mietansuchen Jahnturnhalle
4. Wasserversorgungsanlage:
 - a) Erweiterung Kleinriedenthal, Vertragsverfahren
 - b) Vergabe Arbeiten Keilberggasse
 - c) Entfernung Schwermetalle, Vergabe Kreditfinanzierung
5. Subventionen:
 - a) Bezirksweinbauverband Retz-Haugsdorf
 - b) NÖ Kinderfreunde, Ortsgruppe Retz
6. Bürgerspitalstiftung, Rechnungsabschluss 2008, Überprüfungsbericht
7. Änderungen Flächenwidmungsplan u. Bebauungsplan

Nicht öffentliche Sitzung

8. Personalangelegenheiten

Bürgermeister Karl Heilinger begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Der Bürgermeister beglückwünscht all jene Mandatare, die bis zur heutigen Gemeinderatssitzung ihren Geburtstag feierten.

1.

Genehmigung der Niederschrift vom 17.06.2009:

Das Gemeinderatsprotokoll vom 17.06.2009 wird über Antrag des Bürgermeisters einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

2.

Bericht des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister berichtet,

- a) dass das Fahrradmuseum Retz heuer das 10-Jährige Bestandsjubiläum feiert. Aus diesem Anlass wird am 20. September um 11 Uhr eine Festveranstaltung im Fahrradmuseum im Schloss Gatterburg stattfinden. Dazu sind alle Gemeindemandatare sehr herzlich eingeladen.

- b) dass in späterer Folge an die Sanierung der Rathausfassade gedacht ist. Vorerst wurde ein Kostenvoranschlag für die Baumeisterarbeiten und Malerarbeiten eingeholt. Es wurden Kosten von Rund 150.000 € alleine für diese Gewerke bekannt gegeben. Der genau Restaurierungsumfang soll aber erst nach Gesprächen mit dem Bundesdenkmalamt festgelegt werden.

3.

Liegenschaftsangelegenheiten:

- a) Obernalber Spitz, weitere Vorgangsweise

Dazu führt Vizebürgermeister Karl Burkert aus, dass zu diesem Thema bereits eine Ausschusssitzung und zwei Besprechungen mit dem Planungsbüro Emrich stattgefunden haben. Zuletzt wurden mehrere mögliche Varianten für eine Parzellierung durch das Planungsbüro Emrich skizziert. Grundsätzlich haben sich die Mandatare für die Weiterverfolgung der Variante 2 entschlossen. Bei einer zuletzt vorgenommenen Begehung hat man sich darauf verständigt, ein Höhenschichtmodell anzulegen, um genauere Aufschlüsse für die Situierung des Kanals bzw. der Straßen zu erhalten. Die Niveauunterschiede des Geländes sind doch sehr beträchtlich, sodass diese Maßnahme erforderlich erscheint. Ebenso werden Probeschürfe, die Aufschluss über die geologische Situation geben sollen, in Auftrag gegeben werden. Die Arbeiten sollen möglichst rasch in Angriff genommen werden, damit tatsächlich im Herbst Bauparzellen verkaufsfähig vorhanden sind.

Vizebürgermeister Karl Burkert geht auch kurz auf die Finanzierung des Vorhabens ein. Wie bekannt, sind die Optionen bis Ende dieses Jahres einzulösen. Es soll deshalb ebenso wie in der Verlängerung der Widhalmstraße ein Finanzierungsmodell, das sich Baulandreserve nennt, herangezogen werden. Es soll eine Ausschreibung stattfinden. Die sehr erfolgreich angelaufene Aktion „Wohnen im Waldviertel“ könnte für die Bewerbung und Vermarktung der

Grundstücke miteinbezogen werden. Bei der Verfolgung der Variante 2 soll auch die Beratung der NÖ Baudirektion in Anspruch genommen werden.

Wortmeldungen: Frau GR Helene Schrolmberger, Frau StR Mag. Susanne Metzger, Vizebürgermeister Karl Burkert, GR Helmut Wieser, GR Peter Soucek, StR Dir. Reinhold Griebler, Bürgermeister Karl Heilingner

Über Wunsch von Frau StR Mag. Susanne Metzger unterbricht Bürgermeister Karl Heilingner die Sitzung um 19:20 Uhr. Um 19:25 Uhr wird die Sitzung wiederum aufgenommen. Wortmeldung: StR Mag. Susanne Metzger

Über Antrag von Vizebürgermeister Karl Burkert wird die von Ihm ausgeführte Vorgangsweise mit einer Gegenstimme (Frau GR Helene Schrolmberger) mehrheitlich durch den Gemeinderat angenommen.

b) Guts- und Forstverwaltung M. Suttner-Gatterburg, Grundankauf

Mit Schreiben von 4. Juni 2009 hat die Guts- und Forstverwaltung Suttner-Gatterburg neuerlich und den Abverkauf des Grundstückes Nr. 582, in der KG Hofern, angesucht. Nachdem nun mehr die Sicherheitsvorkehrungen mit dem Steinbruchbetreiber abgeklärt wurden, scheint einem Verkauf des Grundstückes nichts entgegenzustehen. Die Fläche beträgt 6.679 m² und soll zum Preis von €0,50/m² der Guts- und Forstverwaltung zum Kauf angeboten werden. Der Preis wurde nach Anfrage bei der Forstabteilung der Bezirkshauptmannschaft Horn auf 50 Cent reduziert.

Über Antrag von StR Helmut Koch wird der Abverkauf einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

c) Reinhard Kaufmann, Vermietung Wohnung Schmidgasse 1

Herr Reinhard Kaufmann hat mit Schreiben von 30. Juni 2009 um die Vermietung der ca. 70 m² großen Wohnung in der Schmidgasse 1 ersucht. Herr Kaufmann würde mit seiner Ehefrau ab 20. August diese Wohnung besiedeln und die nötigen kleineren Reparaturen in der Wohnung wie das Streichen der Fenster selbst übernehmen. Wie beim Vormieter soll eine Kautions von 3 Monatsmieten hinterlegt werden. Die Miete selbst soll 4,50 pro m² betragen. Im Übrigen sollen dieselben Konditionen gelten wie beim Vormieter. Ob Herr Reinhard Kaufmann das Mietverhältnis tatsächlich antritt ist mittlerweile ungewiss, da er mit familiären Schwierigkeiten zu kämpfen hat.

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilingner wird die Vermietung an Herrn Reinhard Kaufmann grundsätzlich durch den Gemeinderat genehmigt.

d) Retzer Eishockeyverein „Icelions“, Mietansuchen Jahnturnhalle

Der neugegründete Eishockeyverein Retzer Icelions hat mit Schreiben vom 6. Juli 2009 mitgeteilt, dass er in der Jahnturnhalle Inlinehockey Sport ausüben möchte. Grundsätzlich soll diesem Ansuchen entsprochen werden, wobei zu beachten ist, dass Veranstaltungen der Gemeinde bzw. solche die durch die Gemeinde genehmigt wurden, von diesem Benutzungsrecht ausgeschlossen werden sollen. Pro Spieltag soll unabhängig von der Anzahl der Spieler eine Pauschalmietentschädigung von € 10,- bezahlt werden.

Über Antrag von Herrn Vizebürgermeister Karl Burkert wird die Nutzung, wie oben angeführt, einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

4.

Wasserversorgungsanlage

a) Erweiterung Kl. Riedenthal, Vertragsverfahren:

Damit die Leitungsverbesserungen in der Katastralgemeinde Kl. Riedenthal durchgeführt werden können, ist es erforderlich einen Vertrag über die Benützung von öffentlichem Wassergut mit der Republik Österreich abzuschließen. Die Abteilung WA1 des Amtes der NÖ Landesregierung, als Vertreterin der Republik Österreich, hat einen dementsprechenden Vertragsentwurf vorgelegt. Dieser Entwurf möge durch den Gemeinderat genehmigt werden.

Über Antrag von Vizebürgermeister Karl Burkert wird dies einstimmig beschlossen.

b) Vergabe, Arbeiten Keilberggasse:

Am 15. Juli 2009 fand im Büro der Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte die Eröffnung der Angebote für den Leitungstausch in der Keilberggasse statt. Insgesamt wurden 7 Offerte abgegeben. Das Angebot der Firma Terrag Asdag mit einem Betrag von € 177.321,13 ist als das günstigste Offert bei der Angebotsprüfung hervor gegangen.

Über Antrag von Vizebürgermeister Karl Burkert wird die Auftragsvergabe an die Firma Terrag Asdag zum Betrag von € 177.321,13 einstimmig durch den Gemeinderat beschlossen.

c) Entfernung Schwermetalle, Vergabe Kreditfinanzierung:

Die Wirtschaftstreuhand GmbH RPW aus Krems hat eine Ausschreibung für die Finanzierung bzw. Zwischenfinanzierung für das Projekt „Entfernung der Schwermetalle in den Wasserwerken Seeweg und Sandweg“ durchgeführt. Die Ausschreibung erfolgte über ein Kreditvolumen von € 600.000,-. Es wurden 7 Bankinstitute zur Anbotsabgabe eingeladen. Leider mussten 5 Angebote ausgeschieden werden. Lediglich die Angebote der Raiffeisenkasse Retz- Pulkautal und der Weinviertler Sparkasse AG haben den Vorgaben entsprochen. Die Wirtschaftstreuhand GmbH RPW empfiehlt nach Auswertung der Angebote den Kredit in der Variante variable Verzinsung auf Basis des 3 Monats Euribors bei der Raiffeisenbank Retz – Pulkautal aufzunehmen. Die Raiffeisenbank bietet die Finanzierung auf Basis des 3 Monats Euribors mit einem Aufschlag von 0,75 Prozentpunkten an. Bei einer Kreditdauer von 20 Jahren entspricht dies einer Gesamtbelastung von € 720.902,99.

Über Antrag von Vizebürgermeister Karl Burkert wird die Kreditaufnahme bei der Raiffeisen Kasse Retz zu den oben angeführten Konditionen einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

5.

Subventionen:

a) Bezirksweinbauverband Retz – Haugsdorf

Wie alljährlich hat der Bezirksweinbauverband Retz – Haugsdorf um einen Beitrag für das Frühwarnsystem (Wetterstation) in der Höhe von € 0,72 /ha Weingartenfläche in der Großgemeinde Retz angesucht. Wie in den vergangenen Jahren soll aufgrund der Weinbaufläche von rund 1.000 ha ein Betrag von € 720,- dem Bezirksweinbauverband durch den Gemeinderat zugestanden werden.

Über Antrag von Vizebürgermeister Karl Burkert wird eine Subvention in der Höhe von € 720,- einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

b) Kinderfreunde, Ortsgruppe Retz

Die Kinderfreunde, Ortsgruppe Retz, haben mit Schreiben vom 9.7.2009 um finanzielle Unterstützung für die Veranstaltung „Ballspiele für Jugendliche“ angesucht. Es werden Kosten von rund € 400,- für die Anschaffung eines Hockeysets angeführt.

Über Antrag von Vizebürgermeister Karl Burkert wird eine Subvention in der Höhe von € 100,- einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

6.

Bürgerspitalstiftung Rechnungsabschluss 2008, Überprüfungsbericht

Die Abteilung Gemeinden des Amtes der NÖ Landesregierung hat mit Schreiben vom 7. Juli 2009 einen Bericht über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2008 der Bürgerspitalstiftung der Stadt Retz übermittelt. Bürgermeister Karl Heilingler bringt die wesentlichen Bestandteile dieses Prüfungsberichtes den Gemeindemandataren zur Kenntnis.

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilingler wird der vorliegende Bericht einstimmig durch den Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

7.

Änderungen Flächenwidmungsplan und Bebauungsplan

Das Planungsbüro Emrich Consulting hat einige notwendige Korrekturen des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes vorgelegt. In dieser 4. Änderung 07/09 sollen in 3 Bereichen Korrekturen vorgenommen werden. In der Katastralgemeinde Kl. Riedenthal soll ein Grundstück von Herrn Leopold Frank, das irrtümlich als Friedhofseinrichtung gewidmet wurde, entsprechend der Umgebung als Bauland Agrargebiet gewidmet werden. In der Katastralgemeinde Kl. Höflein sollen notwendige Änderungen im Siedlungsgebiet entsprechend der vorangegangenen Beschlüsse des Gemeinderates nachvollzogen werden. Schließlich soll in der KG Altstadt Retz der Garten der ehemaligen Gärtnerei Makrlik in Bauland Kerngebiet umgewidmet werden. Der dortige Gärtnerreibetrieb ist schon über Jahrzehnte eingestellt.

Über Antrag von Vizebürgermeister Karl Burkert werden die Änderungen des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes, wie oben angeführt, einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

Nicht öffentliche Sitzung

8.

Personalangelegenheiten:

Ende der Sitzung: 19.10 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: